

Neue Brücke: Jetzt geht es los

Morgen Baubeginn – Der Realisierung des Pilotprojekts steht nichts mehr im Weg

Morgen ist es soweit: Mit dem Bau der Lautlinger Textilbetonbrücke wird begonnen. Die „Macher“, die hinter dem Albstädter Pilotprojekt stehen, haben den offiziellen Startschuss gegeben.

DAGMAR STUHRMANN

Lautlingen. Die Vorabklärungen sind abgeschlossen, sämtliche Einzelzulassungen und das insgesamt aufwendige Genehmigungsverfahren abgeschlossen: Eineinhalb Jahre nach der Vertragsunterzeichnung zwischen Stadt und Groz-Beckert kann es nun losgehen. Volker Maute, Tiefbauabteilungsleiter bei der Stadt Albstadt, Hans Kromer und Hans Pfaff von der Firma Groz-Beckert, die den Löwenanteil der mit dem Brückenbau verbundenen Kosten trägt, Martin Wochner vom Betonwerk Wochner – wo die Brückenteile hergestellt werden – sowie Ernst Berger und Bernd Matzat von der Meßstetter Baufirma Berger, der die Tiefbau- und Erdbetonarbeiten übertragen wurden, gaben gestern den offiziellen Startschuss. Zunächst wird die Baustelle eingerichtet, dann werden die Fundamente der alten Brücke zurückgebaut. Um eine Zufahrt zum Baugelände herzustellen, muss die Bushaltestelle an der Ortsdurchfahrt in Richtung Ebingen ab Mittwoch in die Falkenstraße verlegt werden. In zirka drei Wochen wird eine halbseitige Sperrung der Ortsdurchfahrt erforderlich werden, da von der Fahrbahn aus mit Hilfe eines Bohrpfahlgeräts insgesamt 24 Fundamentpfähle eingebaut werden müssen. Die Brückenbauer hoffen auf einen milden Winter. Spielt das Wetter mit, dann könnte die Brücke im Sommer 2010 fertig sein.



Jetzt kann's losgehen: Mit dem Bau der 100 Meter langen Lautlinger Textilbetonbrücke wird morgen begonnen. Bild: TU Aachen, Prof. Hegger, Prof. Schneider



Alles läuft nach Plan (v.l.): Martin Wochner (Geschäftsleitung Firma Wochner), Volker Maute, Leiter der Abteilung Tiefbau bei der Stadt Albstadt, Hans Pfaff und Projektleiter Hans Kromer von der Firma Groz-Beckert, Ernst Berger und Bernd Matzat (Firma Berger) geben den Startschuss für die Textilbetonbrücke. Foto: Stuhmann